

Erster Schritt zum Gotteshaus

„Das ist der Schritt, auf den wir jahrelang gewartet haben,“ kommentierte gestern der evang. Pfarrer Ulf Claussen (Heuchelhof/Rottenbauer) die Demontage des Hochleistungs-Sirenenmastes, der an der Heuchelhofstraße dem Neubau des Gotteshauses immer noch im Weg gestanden hatte. Claussen hofft auf die Grundsteinlegung für die Kirche im kommenden Jahr. Nach dem Entwurf des Münchener Architekten A. Frhr. v. Branca soll das Kirchenrund auf einem 6500 Quadratmeter großen Gelände zwischen Wiener und Straßburger Ring später noch von Gemeindezentrum, Pfarrhaus und Kindergarten umgeben werden. Die abgebaute Sirene indes wird zunächst bei der Berufsfeuerwehr gelagert und soll später Übungszwecken dienen. Der Abbruch aller Sirenen, die früher für den Verteidigungsfall vorgehalten wurden, ist zur Zeit im gesamten Bundesgebiet in vollem Gange.

Gina



Der Stahlmast der Hochleistungssirene wurde mitsamt den Tanks für Kompressoranlage und Druckluftvorrat demontiert. Foto: Ruppert